

Hanse- und Universitätsstadt Rostock

Bürgerschaft

Niederschrift

Sitzung des Finanzausschusses

Sitzungstermin: Donnerstag, 04.10.2018
Sitzungsbeginn: 17:00 Uhr
Sitzungsende: 18:55 Uhr
Ort, Raum: Beratungsraum 2.11, Haus I, St.-Georg-Str. 109, 18055 Rostock

Sitzungsteilnehmer:

Anwesende Mitglieder

Vorsitz

Prof. Dr. Dieter Neßelmann CDU

reguläre Mitglieder

Uwe Flachsmeyer	BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN	Vertretung für: Herrn Henning Wüstemann ; ab TOP 3 bis TOP 6
Thoralf Sens	SPD	
Jutta Reinders	DIE LINKE.	Vertretung für: Herrn Karsten Kolbe; bis TOP 6
Falko Schulz	DIE LINKE.	ab TOP 3
Sandro Smolka	DIE LINKE.	
Holger Frank	CDU	
Matthias Siems	SPD	
Axel Tolksdorff	Rostocker Bund/ Graue/ Aufbruch 09	Vertretung für: Herrn Friedrich Koch

Verwaltung

Cornelia Behlke	Kommunaler Eigenbetrieb Objektbewirtschaftung und -entwicklung
Lars Brandes	Amt für Schule und Sport
Kai Eggers	Amtsleiter Rechnungsprüfungsamt
Matthias Fromm	Eigenbetrieb "Tourismuszentrale Rostock & Warnemünde"
Laura Gember	Finanzverwaltungsamt
Dominique Grape	Finanzverwaltungsamt
Birte Hafemann	Stadtamt
Sigrid Hecht	Eigenbetrieb Kommunale Objektbewirtschaftung und -entwicklung
Simone Höhne	Zentrale Steuerung
Thomas Leverenz	Zentrale Steuerung
Rieke Müncheberg	Amt für Umweltschutz

Ulf Riedel	Eigenbetrieb Tourismuszentrale Rostock & Warnemünde
Heike Schröder	Amt für Verkehrsanlagen
Andreas Schulz	Kataster- Vermessungs- und Liegenschaftsamt
Torsten Wiese	Finanzverwaltung

beteiligte Ortsbeiräte

Anette Niemeyer	Rostocker Bund/ Graue/ Aufbruch 09
-----------------	------------------------------------

Gäste

Claudia Greibke	HAG Hanseatic Audit WPG
Vertreter der Medien	

Abwesende Mitglieder

reguläre Mitglieder

Henning Wüstemann	BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN	entschuldigt
Karsten Kolbe	DIE LINKE.	entschuldigt
Friedrich Koch	Rostocker Bund/ Graue/ Aufbruch 09	entschuldigt
Dr. Dr. Malte Philipp	UFR	entschuldigt

Tagesordnung:

(öffentlich)

- 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
- 2 Änderung der Tagesordnung
- 3 Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 20.09.2018
- 4 Anträge
 - 4.1 Uwe Flachsmeyer (für die Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
Sozialticket auf Wochen- und Monatskarten ausweiten
Vorlage: 2018/AN/3960
 - 4.1.1 Sozialticket auf Wochen- und Monatskarten ausweiten
Vorlage: 2018/AN/3960-01 (SN)
 - 4.2 Jan-Hendrik Brincker (für den Rechnungsprüfungsausschuss)
Beschluss über die Feststellung des Jahresabschlusses 2013
Vorlage: 2018/AN/4018
 - 4.2.1 Prof. Dr. Dieter Neßelmann (für den Finanzausschuss)

Beschluss über die Feststellung des Jahresabschlusses 2013
Vorlage: 2018/AN/4018-01 (ÄÄ)

- 4.3 Andreas Herzog für den Ortsbeirat Stadtmitte
Gebührenordnung zur Festsetzung von Parkgebühren im Zusammenhang mit der Weiterentwicklung des P+R Konzeptes
Vorlage: 2018/AN/4020
- 4.4 Vorsitzende der Fraktionen DIE LINKE., CDU, SPD, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, Rostocker Bund/Graue/Aufbruch 09 und UFR
Einführung eines kostenlosen Schülertickets für alle Schülerinnen und Schüler mit Hauptwohnsitz in der Hanse- und Universitätsstadt Rostock
Vorlage: 2018/AN/4006
- 4.4.1 Dr. Dr. Malte Philipp (für die Fraktion UFR)
Einführung eines kostenlosen Schülertickets für alle Schülerinnen und Schüler mit Hauptwohnsitz in der Hanse- und Universitätsstadt Rostock
Vorlage: 2018/AN/4006-01 (ÄÄ)
- 4.4.2 Einführung eines kostenlosen Schülertickets für alle Schülerinnen und Schüler mit Hauptwohnsitz in der Hanse- und Universitätsstadt Rostock
Vorlage: 2018/AN/4006-02 (SN)
- 4.5 Daniel Peters (für die CDU-Fraktion)
Erhöhung des Personalkostenzuschusses für Vereinssportlehrerinnen/-lehrer
Vorlage: 2018/AN/4037
- 4.5.1 Erhöhung des Personalkostenzuschusses für Vereinssportlehrerinnen/-lehrer
Vorlage: 2018/AN/4037-01 (SN)
- 5 Beschlussvorlagen
- 5.1 Gebührenordnung zur Festsetzung von Parkgebühren im Gebiet der Hanse- und Universitätsstadt Rostock
(Parkgebührenordnung)
Vorlage: 2018/BV/3465
- 5.1.1 Alexander Prectel (für den Ortsbeirat Seebad Warnemünde, Seebad Diedrichshagen)
Gebührenordnung zur Festsetzung von Parkgebühren im Gebiet der Hanse- und Universitätsstadt Rostock (Parkgebührenordnung)
Vorlage: 2018/BV/3465-01 (ÄÄ)
- 5.1.2 Alexander Prectel (für den Ortsbeirats Seebad Warnemünde, Seebad Diedrichshagen)
Gebührenordnung zur Festsetzung von Parkgebühren im Gebiet der Hanse- und Universitätsstadt Rostock (Parkgebührenordnung)
Vorlage: 2018/BV/3465-02 (ÄÄ)
- 5.1.3 Alexander Prectel (für den Ortsbeirat Seebad Warnemünde, Seebad Diedrichshagen)
Gebührenordnung zur Festsetzung von Parkgebühren im Gebiet der Hanse- und Universitätsstadt Rostock (Parkgebührenordnung)
Vorlage: 2018/BV/3465-03 (ÄÄ)

- 5.1.4 Alexander Prechtel (für den Ortsbeirat Seebad Warnemünde, Seebad Diedrichshagen)
Gebührenordnung zur Festsetzung von Parkgebühren im Gebiet der Hanse- und Universitätsstadt Rostock (Parkgebührenordnung)
Vorlage: 2018/BV/3465-04 (ÄÄ)
- 5.2 Benutzungs- und Entgeltordnung für Schulräume der Hanse- und Universitätsstadt Rostock
Vorlage: 2018/BV/3715
- 5.3 Beschluss über die Feststellung des Jahresabschlusses 2017 für den kommunalen Eigenbetrieb
Tourismuszentrale Rostock & Warnemünde
Vorlage: 2018/BV/3808
- 5.4 Richtlinie zum Budget für Ortsbeiräte in der Hanse- und Universitätsstadt Rostock
Vorlage: 2018/BV/3896
- 5.4.1 Nachtrag zur Beschlussvorlage 2018/BV/3896
Richtlinie zum Budget für Ortsbeiräte in der Hanse- und Universitätsstadt Rostock
Vorlage: 2018/BV/3896-01 (NB)
- 5.4.2 Anette Niemeyer für den Ortsbeirat Kröpeliner-Tor-Vorstadt
Richtlinie zum Budget für Ortsbeiräte in der Hanse- und Universitätsstadt Rostock
Vorlage: 2018/BV/3896-02 (ÄÄ)
- 5.4.3 Anette Niemeyer für den Ortsbeirat Kröpeliner-Tor-Vorstadt
Richtlinie zum Budget für Ortsbeiräte in der Hanse- und Universitätsstadt Rostock
Vorlage: 2018/BV/3896-03 (ÄÄ)
- 5.4.4 Anette Niemeyer für den Ortsbeirat Kröpeliner-Tor-Vorstadt
Richtlinie zum Budget für Ortsbeiräte in der Hanse- und Universitätsstadt Rostock
Vorlage: 2018/BV/3896-04 (ÄÄ)
- 5.5 Maßnahmenkonzepte für den "Lärmaktionsplan der Stufe III für den Ballungsraum Hanse- und Universitätsstadt Rostock"
Vorlage: 2018/BV/3920
- 5.6 Beschluss über die Feststellung des Jahresabschlusses des "Eigenbetriebes Kommunale Objektbewirtschaftung und -entwicklung der Hanse- und Universitätsstadt Rostock" für das Wirtschaftsjahr 2017
Vorlage: 2018/BV/3954
- 6 Informationsvorlagen
- 6.1 Quartalsweise Berichterstattung zur wirtschaftlichen Lage der Volkstheater Rostock GmbH
Vorlage: 2018/IV/3993
- 7 Verschiedenes

8 Schließen der Sitzung

(nichtöffentlich)

9 Beschlussvorlagen

- 9.1 Verzinsung des Kaufpreises für das Grundstück "Rohrmannsche Koppel"
Vorlage: 2018/BV/3936
- 9.2 Änderung des Generalpachtvertrages mit dem Verband der Gartenfreunde Hanse-
stadt Rostock e.V. und Zahlung einer Entschädigung
Vorlage: 2018/BV/3982
- 9.3 Änderung des Generalpachtvertrages mit dem Verband der Gartenfreunde Hanse-
stadt Rostock e.V. und Zahlung einer Entschädigung
Vorlage: 2018/BV/3985
- 9.4 Änderung des Generalpachtvertrages mit dem Verband der Gartenfreunde Hanse-
stadt Rostock e.V. und Zahlung einer Entschädigung
Vorlage: 2018/BV/3987

10 Verschiedenes

Protokoll:

(öffentlich)

TOP 1	Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
--------------	----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung und stellt die Ordnungsmäßigkeit der Ladung fest. Mit zunächst sieben anwesenden Ausschussmitgliedern ist die Beschlussfähigkeit gegeben.

Der Vorsitzende begrüßt Herrn Tolksdorff, der als sachkundiger Einwohner erstmalig stellvertretend für Herrn Koch am Finanzausschuss teilnimmt, und verpflichtet ihn mittels Handschlag auf die gewissenhafte Erfüllung seiner Pflichten.

TOP 2	Änderung der Tagesordnung
--------------	----------------------------------

Die Erweiterung der Tagesordnung um die mit Nachtrag aufgenommenen Tagesordnungspunkte 4.4 - 2018/AN/4006 und 4.5 - 2018/AN/4037 wird einstimmig beschlossen.

Weitere Änderungen zur Tagesordnung liegen nicht vor.

TOP 3	Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 20.09.2018
--------------	-----------------------------------------------------------------

Die Niederschrift der Sitzung vom 20. September 2018 wird einstimmig genehmigt.

TOP 4	Anträge
--------------	----------------

TOP 4.1 Uwe Flachsmeyer (für die Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
Sozialticket auf Wochen- und Monatskarten ausweiten
Vorlage: 2018/AN/3960

Herr Flachsmeyer begründet den Antrag.

Herr Leverenz, Mitarbeiter der Zentralen Steuerung, erläutert, dass die Erstellung eines Konzeptes kurzfristig nicht realisierbar sei, da der Personenkreis gründlich ermittelt werden müsse und darüber hinaus Abstimmungen mit dem Verkehrsverbund Warnow erforderlich seien. Es bestünde keine Notwendigkeit für eine parallele Einführung zur vorgesehenen Tarifierhöhung zum 01. Februar 2019.

Abstimmung:

Abstimmungsergebnis:

Dafür:	9
Dagegen:	0
Enthaltungen:	0

Angenommen	X
Abgelehnt	

TOP 4.1.1 Sozialticket auf Wochen- und Monatskarten ausweiten
Vorlage: 2018/AN/3960-01 (SN)

TOP 4.2 Jan-Hendrik Brincker (für den Rechnungsprüfungsausschuss)
Beschluss über die Feststellung des Jahresabschlusses 2013
Vorlage: 2018/AN/4018

Herr Eggers, Leiter des Rechnungsprüfungsamtes, informiert zur Prüfung des Jahresabschlusses 2013. Die Einschränkung des Prüfvermerks habe sich im Vergleich zum Jahresabschluss 2012 nicht verändert. Auf Nachfrage erläutert Herr Eggers die momentan noch bestehenden Fehler und die noch fehlende Erfassung von Vermögensgegenständen.

Frau Grape, Leiterin der Abteilung Kämmerei im Finanzverwaltungsamt, informiert, dass die Verwaltung sukzessive daran arbeite die bestehenden Rückstände aufzuholen. Die Jahresabschlüsse seien dennoch zeitnah vorzulegen um die Konsolidierungsvereinbarung mit dem Land zu erfüllen.

*Die Mitglieder des Finanzausschusses kritisieren die nach wie vor bestehenden Rückstände in der Erfassung und Bewertung der Vermögensgegenstände der HRO sowie den fehlerhaften Ausweis der Forderungen in der Bilanz. Die Beschlussfassung eines unvollständigen und zum Teil fehlerhaften Jahresabschlusses sei für die folgenden> Abschlüsse so nicht mehr tragbar. Um die Jahresabschlüsse der Vorjahre aufzuarbeiten könne nicht auf die Gründlichkeit zugunsten der Schnelligkeit verzichtet werden. **

Herr Sens regt an, den Ergebnishaushalt zum Ende 2013 durch eine Entnahme aus der zweckgebundenen Kapitalrücklage aus investiv gebundenen Zuweisungen in Höhe des ausgewiesenen Defizites auszugleichen.

Die Ausschussmitglieder einigen sich darauf einen entsprechenden Änderungsantrag zu stellen (siehe TOP 4.2.1).

**hierbei handelt es sich um einen Einwand gegen die Niederschrift, welchem in der Sitzung am 01.11.2018 statt gegeben wurde*

Beschlussvorschlag:

Die Bürgerschaft der Hanse- und Universitätsstadt Rostock beschließt den Jahresabschluss 2013.

1. Der Jahresabschluss zum 31. Dezember 2013 der Hansestadt Rostock mit einer Bilanzsumme von 2.010.919.531,79 EUR und einem Jahresfehlbetrag in Höhe von 323.007,49 EUR wird mit den Einschränkungen gemäß des Prüfungsberichtes des Rechnungsprüfungsamtes vom 3. September 2018 festgestellt.
2. Dem Oberbürgermeister wird gemäß § 60 Abs. 5 Satz 2 KV M-V für das Haushaltsjahr 2013 Entlastung erteilt.

Abstimmung:

Dafür:	6
Dagegen:	0
Enthaltungen:	3

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	X
Abgelehnt	

TOP 4.2.1 Prof. Dr. Dieter Neßelmann (für den Finanzausschuss)**Beschluss über die Feststellung des Jahresabschlusses 2013
Vorlage: 2018/AN/4018-01 (ÄÄ)****Beschlussvorschlag:**

Punkt 1 des Beschlussvorschlages wird wie folgt ersetzt:

Der Jahresabschluss zum 31. Dezember 2013 der Hansestadt Rostock mit einer Bilanzsumme von 2.010.919.531,79 EUR wird mit den Einschränkungen gemäß des Prüfungsberichtes des Rechnungsprüfungsamtes vom 3. September 2018 festgestellt.

Abstimmung:

Dafür:	9
Dagegen:	0
Enthaltungen:	0

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	X
Abgelehnt	

**TOP 4.3 Andreas Herzog für den Ortsbeirat Stadtmitte
Gebührenordnung zur Festsetzung von Parkgebühren im Zusammenhang mit der Weiterentwicklung des P+R Konzeptes
Vorlage: 2018/AN/4020**

Frau Schröder, Leiterin der Abteilung Verkehrsplanung, Verkehrsausrüstung und ÖPNV im Amt für Verkehrsanlagen, informiert über eine Stellungnahme der Verwaltung zu vorliegendem Antrag. Das P+R-Konzept der HRO werde aktuell fortgeschrieben und überarbeitet. Erste Entwürfe werden dazu im ersten Halbjahr 2019 vorliegen. Das Konzept greife nicht in die Parkgebührenordnung ein und könne daher parallel erarbeitet werden, ein Aussetzen der Anpassung der Gebührenordnung sei demzufolge nicht erforderlich.

Beschlussvorschlag:

Die Bürgerschaft beschließt, die Neufassung der Gebührenordnung zur Festsetzung von Parkgebühren im Gebiet der Hanse- und Universitätsstadt Rostock bis zur abschließenden Erarbeitung eines zwingend zugehörigen Konzepts zur Weiterentwicklung des P+R Systems zurückzustellen.

Abstimmung:**Abstimmungsergebnis:**

Dafür:	3
Dagegen:	6
Enthaltungen:	0

Angenommen	
Abgelehnt	X

TOP 4.4 Vorsitzende der Fraktionen DIE LINKE., CDU, SPD, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, Rostocker Bund/Graue/Aufbruch 09 und UFR
Einführung eines kostenlosen Schülertickets für alle Schülerinnen und Schüler mit Hauptwohnsitz in der Hanse- und Universitätsstadt Rostock
Vorlage: 2018/AN/4006

Der Vorsitzende informiert über die kurzfristig freigegebene Stellungnahme der Verwaltung zu vorliegendem Antrag.

Herr Brandes, Leiter der Abteilung Schulverwaltung und Servicedienste im Amt für Schule und Sport, erläutert die Stellungnahme. Eine Deckungsquelle könne nicht gefunden werden. Die Verwaltung schlage daher vor, zunächst weiterhin einen Zuschuss von 5 EUR zu gewähren und den Sachverhalt in den kommenden Haushaltsplanungen zu berücksichtigen.

Frau Grape ergänzt, dass eine Deckung vorgehend auf das nächste Haushaltsjahr nicht bereitgestellt werden könne. Zudem sei es auch unterjährig schwierig in dieser Größenordnung zur Verfügung stehende Mittel zu finden.

Die Mitglieder des Finanzausschusses nehmen die Stellungnahme der Verwaltung zur Kenntnis. Der Antrag beauftrage die Verwaltung zunächst nur eine Prüfung vorzunehmen und eine Beschlussvorlage zu dem Sachverhalt vorzulegen. Die Verwaltung wird gebeten weiterhin zu prüfen, ob eine Deckung für die Einführung des kostenlosen Schülertickets ab dem Schuljahr 2019/2020 unterjährig im Haushaltsjahr 2019 bereit gestellt werden kann und dies ggf. bei einer schrittweisen Einführung zu berücksichtigen.

Beschlussvorschlag:

1. Der Oberbürgermeister wird beauftragt, der Bürgerschaft im Dezember 2018 eine Beschlussvorlage vorzulegen, die die Einführung eines kostenlosen Schülertickets für alle Schülerinnen und Schüler mit Wohnsitz in der Hanse- und Universitätsstadt Rostock zum Inhalt hat.
2. Die Einführung dieses Tickets soll mit dem Schuljahr 2019/20 erfolgen. Alternativ ist eine schrittweise Preisabsenkung bis zur Kostenfreiheit in einem Zeitraum von 3 Jahren zu prüfen.
3. Die Bürgerschaft beschließt das von der Verwaltung in der Informationsvorlage 2018/IV/3912 vorgeschlagene Verfahren zur Einführung.
4. Die finanziellen Aufwendungen sind darzustellen und im bereits beschlossenen Haushaltsjahr 2019 Deckungsquellen vorzuschlagen. Für die Folgehaushalte sind Finanzierungsoptionen aufzuzeigen. Weiterhin sind Landes-, Bundes- und EU-Fördervarianten zu prüfen und einzubeziehen.
5. Die finanziellen Aufwendungen und die Notwendigkeit zur Ersatzbeschaffung von Fahrzeugen bei der RSAG für den Schülerverkehr sind vom Beteiligungscontrolling zu prüfen.

Abstimmung:**Abstimmungsergebnis:**

Dafür:	9
Dagegen:	0
Enthaltungen:	0

Angenommen	X
Abgelehnt	

TOP 4.4.1 Dr. Dr. Malte Philipp (für die Fraktion UFR)
Einführung eines kostenlosen Schülertickets für alle Schülerinnen und Schüler mit Hauptwohnsitz in der Hanse- und Universitätsstadt Rostock
Vorlage: 2018/AN/4006-01 (ÄÄ)

Beschlussvorschlag:

Der Hauptantrag wird um Punkt 6 mit folgendem Wortlaut zu ergänzen:

6. Grundlage für die zu erstellende Beschlussvorlage ist eine Co-Finanzierung durch das Land und/oder Andere in Höhe von 50% der Gesamtaufwendungen, mindestens jedoch von € 1,5 Mio..

Im Falle einer schrittweisen Preissenkung über einen bestimmten Zeitraum sind ebenfalls 50% Co-Finanzierung der tatsächlichen jährlichen Aufwendungen anzusetzen, sowie ab dem Jahr der 100%-igen Preisfreiheit mindestens € 1,5 Mio..

Abstimmung:

Abstimmungsergebnis:

Dafür:	3
Dagegen:	5
Enthaltungen:	1

Angenommen	
Abgelehnt	X

TOP 4.4.2 Einführung eines kostenlosen Schülertickets für alle Schülerinnen und Schüler mit Hauptwohnsitz in der Hanse- und Universitätsstadt Rostock
Vorlage: 2018/AN/4006-02 (SN)

TOP 4.5 Daniel Peters (für die CDU-Fraktion)
Erhöhung des Personalkostenzuschusses für Vereinssportlehrerinnen/-lehrer
Vorlage: 2018/AN/4037

Beschlussvorschlag:

Der Haushaltsansatz für das Haushaltsjahr 2019 im Produkt 42102 - Förderung des Sports - Konten 54190040/74190040 - Zuwendungen für hauptberufliche Tätigkeit im Sport - Personalkostenzuschuss für Vereinssportlehrerinnen/-lehrer wird von 98.265,00 € auf 190.000,00 € erhöht.

Die zusätzlichen Mittel werden im Rahmen der Sportförderung nach Punkt 5.2.2. der Richtlinie für die Anpassung der Förderung der geförderten Vereinssportlehrerstellen in Rostocker Sportvereinen an die allgemeine Kostensteigerung mit einer Erhöhung um 91.735,00 Euro auf 190.000,00 Euro bereitgestellt.

Abstimmung:

Abstimmungsergebnis:

Dafür:	9
Dagegen:	0
Enthaltungen:	0

Angenommen	X
Abgelehnt	

TOP 4.5.1 Erhöhung des Personalkostenzuschusses für Vereinssportlehrerinnen/-lehrer
Vorlage: 2018/AN/4037-01 (SN)

**TOP 5.1 Gebührenordnung zur Festsetzung von Parkgebühren im Gebiet der Hanse- und Universitätsstadt Rostock
(Parkgebührenordnung)
Vorlage: 2018/BV/3465**

Der Vorsitzende stellt die Änderungsanträge des Ortsbeirates Seebad Warnemünde, Seebad Diedrichshagen vor.

Die Mitglieder des Ausschusses diskutieren die vorgesehene Parkgebühr im Ortszentrum Warnemünde in Höhe von 3 EUR je Stunde. Es besteht Uneinigkeit darüber ob eine solche Erhöhung erforderlich und zielführend ist um den Parksuchverkehr aus dem Zentrum zu leiten.

Des Weiteren wird auch die Einführung einer sogenannten Brötchentaste diskutiert. Frau Schröder merkt hierzu an, dass bereits aktuell die Möglichkeit bestünde 30 Minuten für eine reduzierte Gebühr zu parken.

Beschlussvorschlag:

Der Bürgerschaft beschließt die Parkgebührenordnung für die Hanse- und Universitätsstadt Rostock (Anlage).

Abstimmung:**Abstimmungsergebnis:**

Dafür:	6
Dagegen:	3
Enthaltungen:	0

Angenommen	X
Abgelehnt	

**TOP 5.1.1 Alexander Prectel (für den Ortsbeirat Seebad Warnemünde, Seebad Diedrichshagen)
Gebührenordnung zur Festsetzung von Parkgebühren im Gebiet der Hanse- und Universitätsstadt Rostock (Parkgebührenordnung)
Vorlage: 2018/BV/3465-01 (ÄÄ)****Beschlussvorschlag:**

Die Anlage wird in **§ 4 Gebühren und Zeiten** wie folgt geändert (**Änderungen fett**):

Zone W			
	Beschreibung	Zeiten	Gebühren/Stunde
Ortsteil Seebad Warnemünde	begrenzt durch Seepromenade, Am Strom, Am Bahnhof, Zum Zollamt, Lortzingstr., An der Stadtautobahn, Fr.-Barnewitz-Str., Wiesenweg, Weidenweg, Parkstraße	Sommersaison (1. Tag Osterferien bis letzter Tag Herbstferien M-V) täglich 8 - 19 Uhr	2,00 EUR (Mindestgebühr 1,00 €)
		außerhalb Sommersaison täglich 8 - 19 Uhr	1,00 EUR (Mindestgebühr 0,50 €)

Abstimmung:**Abstimmungsergebnis:**

Dafür:	4
Dagegen:	5
Enthaltungen:	0

Angenommen	
Abgelehnt	X

TOP 5.1.2 Alexander Prectel (für den Ortsbeirats Seebad Warnemünde, Seebad Diedrichshagen)
Gebührenordnung zur Festsetzung von Parkgebühren im Gebiet der Hanse- und Universitätsstadt Rostock (Parkgebührenordnung)
Vorlage: 2018/BV/3465-02 (ÄÄ)

Beschlussvorschlag:

Die Anlage wird in **§ 4 Gebühren und Stunde** wie folgt geändert (**Änderungen fett**):

Zone W			
	Beschreibung	Zeiten	Gebühren/Stunde
Ortsteil Seebad Warnemünde	begrenzt durch Seepromenade, Am Strom, Am Bahnhof, Zum Zollamt, Lortzingstr., An der Stadtautobahn, Fr.-Barnewitz-Str., Wiesenweg, Weidenweg, Parkstraße	Sommersaison (1. Tag Osterferien bis letzter Tag Herbstferien M-V) täglich 8 - 19 Uhr	3,00 EUR (Mindestgebühr 1,00 €) Tageshöchstsatz 20,00 €
		außerhalb Sommersaison täglich 8 - 19 Uhr	1,00 EUR (Mindestgebühr 0,50 €)

Abstimmung:**Abstimmungsergebnis:**

Dafür:	6
Dagegen:	3
Enthaltungen:	0

Angenommen	X
Abgelehnt	

TOP 5.1.3 Alexander Prectel (für den Ortsbeirat Seebad Warnemünde, Seebad Diedrichshagen)
Gebührenordnung zur Festsetzung von Parkgebühren im Gebiet der Hanse- und Universitätsstadt Rostock (Parkgebührenordnung)
Vorlage: 2018/BV/3465-03 (ÄÄ)

Beschlussvorschlag:

Die Anlage wird in **§ 4 Gebühren und Zeiten** wie folgt geändert (**Änderung fett**):

Zone W			
	Beschreibung	Zeiten	Gebühren/Stunde
Ortsteil Seebad Warnemünde	begrenzt durch Seepromenade, Am Strom, Am Bahnhof, Zum Zollamt, Lortzingstr., An der Stadtautobahn, Fr.-Barnewitz-Str., Wiesenweg, Weidenweg, Parkstraße	Sommersaison (1. Tag Osterferien bis letzter Tag Herbstferien M-V) (Erster Ferientag der Osterferien bis zum letzten Ferientag der Herbstferien in einem deutschen Bundesland) täglich 8 - 19 Uhr	3,00 EUR (Mindestgebühr 1,00 €)
		außerhalb Sommersaison täglich 8 - 19 Uhr	1,00 EUR (Mindestgebühr 0,50 €)

Der Saisonbegriff soll an den in Warnemünde praktizierten Saisonbegriff angepasst werden.
(Erster Ferientag der Osterferien bis letzter Ferientag der Herbstferien in einem deutschen Bundesland)

Abstimmung:

Abstimmungsergebnis:

Dafür:	7
Dagegen:	1
Enthaltungen:	1

Angenommen	X
Abgelehnt	

TOP 5.1.4 Alexander Prechtel (für den Ortsbeirat Seebad Warnemünde, Seebad Diedrichshagen)
Gebührenordnung zur Festsetzung von Parkgebühren im Gebiet der Hanse- und Universitätsstadt Rostock (Parkgebührenordnung)
Vorlage: 2018/BV/3465-04 (ÄÄ)

Beschlussvorschlag:

Die Beschlussvorlage/Anlage wird um folgende Regelung im Ortsteil Warnemünde ergänzt:

Auf den Parkplätzen auf dem Kirchenplatz und ggf. in der Mühlenstraße wird als Pilotprojekt die sogenannte Brötchentaste eingerichtet.
Dort soll für kurze Einkäufe (15 Minuten) eine ermäßigte Parkgebühr in Höhe von 0,20 Euro erhoben werden.

Abstimmung:

Abstimmungsergebnis:

Dafür:	3
Dagegen:	6
Enthaltungen:	0

Angenommen	
Abgelehnt	X

TOP 5.2 Benutzungs- und Entgeltordnung für Schulräume der Hanse- und Universitätsstadt Rostock
Vorlage: 2018/BV/3715

Beschlussvorschlag:

Die Bürgerschaft beschließt die Benutzungs- und Entgeltordnung für Schulräume der Hanse- und Universitätsstadt Rostock in der anliegenden Fassung (Anlage 1).

Abstimmung:

Abstimmungsergebnis:

Dafür:	9
Dagegen:	0
Enthaltungen:	0

Angenommen	X
Abgelehnt	

TOP 5.3 Beschluss über die Feststellung des Jahresabschlusses 2017 für den kommunalen Eigenbetrieb
Tourismuszentrale Rostock & Warnemünde
Vorlage: 2018/BV/3808

Herr Fromm, Leiter des Eigenbetriebes Tourismuszentrale Rostock & Warnemünde, führt in die Beschlussvorlage ein.

Frau Greibke, Wirtschaftsprüferin der Hanseatic Audit WPG, informiert zu den wesentlichen Inhalten und Ergebnissen der Prüfung.

Beschlussvorschlag:

1. Der Jahresabschluss zum 31.12.2017 des kommunalen Eigenbetriebes Tourismuszentrale Rostock & Warnemünde wird in der von der HAG Hanseatic Audit GmbH - Wirtschaftsprüfungsgesellschaft geprüften Fassung mit einem Jahresverlust von 1.443.121,04 EUR festgestellt.
2. Im Geschäftsjahr 2017 hat die Tourismuszentrale aufgrund des geplanten Verlustes unterjährig Mittel in Höhe von 1.445.000,00 EUR erhalten. Dadurch ergibt sich eine Verbindlichkeit in Höhe von 1.878,96 EUR gegenüber der Hansestadt Rostock.
3. Dem Tourismusdirektor des Eigenbetriebes Tourismuszentrale Rostock & Warnemünde wird für das Geschäftsjahr 2017 Entlastung erteilt.

Abstimmung:

Abstimmungsergebnis:

Dafür:	9
Dagegen:	0
Enthaltungen:	0

Angenommen	X
Abgelehnt	

TOP 5.4 Richtlinie zum Budget für Ortsbeiräte in der Hanse- und Universitätsstadt Rostock
Vorlage: 2018/BV/3896

Frau Hafemann, Leiterin der Abteilung Ortsämter und Einwohnerangelegenheiten im Stadtamt, stellt den eingebrachten Nachtrag zur Beschlussvorlage vor.

Frau Niemeyer, Vorsitzende des Ortsbeirates Kröpeliner-Tor-Vorstadt, erläutert die vorliegenden Änderungsanträge.

Die Mitglieder des Ausschusses bitten die Verwaltung für die Bezeichnung "extremistisch" in Punkt 3 Nr. 2 der Richtlinie eine andere Formulierung, z.B. in Anlehnung an die Bekennung zur freiheitlichen demokratischen Grundordnung, zu verwenden.

Auf Nachfrage führt Frau Hafemann aus, dass in der Anlage 4 über die Zusammensetzung der Budgets in der letzten Zeile die Rundungsdifferenzen (durch Aufrundung auf volle hundert Euro) dargestellt sind.

Beschlussvorschlag:

Die Bürgerschaft beschließt die Richtlinie zum Budget der Ortsteilvertretungen in der Hanse- und Universitätsstadt Rostock (Anlage).

Abstimmung:

Abstimmungsergebnis:

Dafür:	9
Dagegen:	0
Enthaltungen:	0

Angenommen	X
Abgelehnt	

TOP 5.4.1 Nachtrag zur Beschlussvorlage 2018/BV/3896
Richtlinie zum Budget für Ortsbeiräte in der Hanse- und Universitätsstadt Rostock
Vorlage: 2018/BV/3896-01 (NB)

TOP 5.4.2 Anette Niemeyer für den Ortsbeirat Kröpeliner-Tor-Vorstadt
Richtlinie zum Budget für Ortsbeiräte in der Hanse- und Universitätsstadt Rostock
Vorlage: 2018/BV/3896-02 (ÄÄ)

Beschlussvorschlag:

Die Bürgerschaft beschließt in Pkt. 9 Satz 2 zu streichen.

Abstimmung:

Abstimmungsergebnis:

Dafür:	9
Dagegen:	0
Enthaltungen:	0

Angenommen	X
Abgelehnt	

TOP 5.4.3 Anette Niemeyer für den Ortsbeirat Kröpeliner-Tor-Vorstadt
Richtlinie zum Budget für Ortsbeiräte in der Hanse- und Universitätsstadt Rostock
Vorlage: 2018/BV/3896-03 (ÄÄ)

Beschlussvorschlag:

Die Bürgerschaft beschließt in Pkt. 8 Satz 5 den Wortlaut: „ gegebenenfalls vorbehaltlich eines rechtskräftigen Haushaltes“ zu streichen.

Abstimmung:

Abstimmungsergebnis:

Dafür:	3
Dagegen:	4
Enthaltungen:	2

Angenommen	
Abgelehnt	X

TOP 5.4.4 Anette Niemeyer für den Ortsbeirat Kröpeliner-Tor-Vorstadt
Richtlinie zum Budget für Ortsbeiräte in der Hanse- und Universitätsstadt Rostock
Vorlage: 2018/BV/3896-04 (ÄÄ)

Beschlussvorschlag:

Die Bürgerschaft beschließt in der Anlage 1 zur Richtlinie den Punkt 7 zu streichen.

Abstimmung:

Abstimmungsergebnis:

Dafür:	6
Dagegen:	3
Enthaltungen:	0

Angenommen	X
Abgelehnt	

TOP 5.5 Maßnahmenkonzepte für den "Lärmaktionsplan der Stufe III für den Ballungsraum Hanse- und Universitätsstadt Rostock"
Vorlage: 2018/BV/3920

Frau Müncheberg, Sachbearbeiterin im Amt für Umweltschutz, gibt Informationen zur Beschlussvorlage. Diese sei auch im Finanzausschuss zur Behandlung vorgesehen worden, da perspektivisch Investitionsmaßnahmen durchzuführen sind, welche städtische Haushaltsmittel binden werden.

Beschlussvorschlag:

1. Die Maßnahmenkonzepte zum "Lärmaktionsplan der Stufe III für den Ballungsraum Hanse- und Universitätsstadt Rostock" zur Minderung der Lärmbelastung durch Straßenverkehr, Straßenbahnverkehr und Schienenwege der Deutschen Bahn sowie zum Schutz der „Ruhigen Gebiete“(entsprechend Anlage *LAP III_EV_Anlage Maßnahmenkonzepte.pdf*) sind schrittweise umzusetzen und hierfür erforderliche Mittel nach Maßgabe des Haushalts einzustellen. / bzw. die Umsetzung der beabsichtigten Maßnahmen erfolgt im Rahmen der vorhandenen Investitionskorridore durch Priorisierung der Ämter.

2. Bis spätestens September 2022 ist die Bürgerschaft über den Stand der Umsetzung der Maßnahmen des Lärmaktionsplanes Stufe III zu informieren.

Abstimmung:

Abstimmungsergebnis:

Dafür:	9
Dagegen:	0
Enthaltungen:	0

Angenommen	X
Abgelehnt	

TOP 5.6 Beschluss über die Feststellung des Jahresabschlusses des "Eigenbetriebes Kommunale Objektbewirtschaftung und -entwicklung der Hanse- und Universitätsstadt Rostock" für das Wirtschaftsjahr 2017
Vorlage: 2018/BV/3954

Frau Hecht, Leiterin des Eigenbetriebes Kommunale Objektbewirtschaftung und -entwicklung der HRO (KOE), gibt einen Überblick der Handlungsfelder des KOE im vergangenen Wirtschaftsjahr sowie der bilanzierten Vermögenswerte und der getätigten Investitionen.

Auf Nachfrage bestätigt Frau Hecht, dass an den Planungen für den Verwaltungsneubau am Standort Neuer Markt weiter gearbeitet werde.

Beschlussvorschlag:

1. Der Jahresabschluss 2017 des „Eigenbetriebes Kommunale Objektbewirtschaftung und -entwicklung der Hanse- und Universitätsstadt Rostock“ wird festgestellt (Anlage).

2. Der Jahresgewinn in Höhe von EUR 476.415,49 wird in die Rücklagen eingestellt und für die Sanierungsaufwendungen der Kita im Korl-Beggerow-Weg verwendet.

3. Die Entlastung der Betriebsleiterin des „Eigenbetriebes Kommunale Objektbewirtschaftung und -entwicklung der Hanse- und Universitätsstadt Rostock“ für das Geschäftsjahr 2017 wird erteilt.

Abstimmung:**Abstimmungsergebnis:**

Dafür:	9
Dagegen:	0
Enthaltungen:	0

Angenommen	X
Abgelehnt	

TOP 6 Informationsvorlagen

TOP 6.1 Quartalsweise Berichterstattung zur wirtschaftlichen Lage der Volkstheater Rostock GmbH
Vorlage: 2018/IV/3993

TOP 7 Verschiedenes**TOP 8 Schließen der Sitzung**